

Symposium Wollmarshöhe 2017

16.06. – 24.06. 2017

Symposium und Förderprojekt

Das Medizinisch-Technische-Zentrum (MTZ) für psychokardiologische, neuropsychologische und stressmedizinische Diagnostik und Therapie sowie Räumlichkeiten für ein intensives erfahrungstherapeutisches Setting sind fertiggestellt und „am Netz“. Das ist die Zeit, moderne psychosomatische Behandlungskonzepte vorzustellen. Vor diesem Hintergrund findet das Symposium 2017 statt. Viele Mediziner und Therapeuten finden sich zu diesem Anlass auf der Wollmarshöhe ein.

Prof. Dr. Dr. Christian Schubert (Universität Innsbruck), Prof. Dr. Pasquale Calabrese (Universität Basel), Prof. Dr. Karl-Heinz Ladwig (Universität München / TUM), Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Haag, M.S. (Universität Kiel) sowie Prof. Dr. Werner Michl (Technische Hochschule Nürnberg), Prof. Dr. Ulrich Lakemann (Ernst-Abbe-Hochschule Jena), Dr. med. Thomas Lukowski (Praxis München), Dr. med. Johannes Vogler (Praxis Wangen i. Allgäu), Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Kaiser (Ministerium für Soziales und Integration BW), Prof. Dr. med. Günther J. Wiedemann (Krankenhaus St. Elisabeth, Ravensburg) wurden zu einem zweitägigen Vortragsblock zu den Themen eingeladen. Vorher findet eine traditionell bekannte ÄFB zu Theorie und Praxis erfahrungsorientierter Therapie statt.

Ein öffentlicher Informationstag darf nicht fehlen – „Das schau’ ich mir mal an!“ heißt es am Sonntag, den 18.06. ab 10.00 Uhr. Bei kurzweiligen und lehrreichen Stippvisiten, regelmäßigen Kurzvorträgen, Führungen, Filmen und Demonstrationen erfährt der Besucher viel Neues über Diagnostik und psychotherapeutische Methoden moderner Psychosomatik und lernt dabei die Wollmarshöhe kennen.

Das Symposium endet mit einem musikalischen Höhepunkt, ein World-Music-Event in und am Hochseilgarten der Wollmarshöhe. Unter musikalischer Leitung des Komponisten und Dirigenten René Giessen nach der Idee und in Anlehnung an das Buch „Burn on, Homo sapiens!“ von Prof. Mehl wird eine Oper in Form einer Commedia dell’arte uraufgeführt.

Eine Programmübersicht findet man ab sofort auf der speziellen Symposiums-Homepage www.symposien-wollmarshoehe.de. Im Laufe der nächsten Wochen werden hier alle weiteren Inhalte zu Vorträgen und Ablauf ergänzt.

Für alle Fachveranstaltungen wird eine Anmeldegebühr von 20.- € erhoben, die zu 100 % dem Förderprojekt „Green Olive High School“ in Mombasa / Kenia zugutekommen. Dass die Gelder vor Ort gut angelegt werden, gewährleisten Prof. Dr. med. Mehl und Dr. Dr. med. Korte, die als Schirmherren des Vereins „Green Olive e. V.“ die Schule regelmäßig, auch zu ärztlichen Untersuchungen, besuchen.

Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht telefonisch entgegengenommen werden - bitte nutzen Sie das Online-Formular auf der Symposiumsseite oder das pdf unterhalb des Textes.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Die Anmeldungen werden nach Eingang bearbeitet.

Wir freuen uns auf Sie.

Symposium Wollmarshöhe 2017 / Information und Anmeldung

www.symposien-wollmarshoehe.de

Informationen / Spendenmöglichkeit zu den Projekten:

www.green-olive.org, www.vipingovillagefund.org, www.solarplexum.de

Wenn Sie an näheren Informationen / Interview interessiert sind, stehen die Schirmherren zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

Förderprojekte Kenia / Green Olive e. V. / Schirmherren:

Klinik Wollmarshöhe

Prof. Dr. med. Kilian Mehl

Wollmarshofen 14 | 88285 Bodnegg

www.wollmarshoehe.de

info@wollmarshoehe.de

Dr. Korte Stiftung

Dr. Dr. med. Markus Korte

Ob. St. Leonhardstr. 26 | 88662 Überlingen

www.dr-korte-stiftung.de

info@dr-korte-stiftung.de